



# Verarbeitungsanleitung

## Antirutschbeschichtung



---

### Zur Herstellung einer dauerhaft rutschfesten Oberfläche

#### Höchste Rutschklasse „C“ nach DIN 51097

1. Anwendungsbereiche: Duschwannen, Badewannen, Barfußbereich, Treppenstufen, Holzböden und Fliesenbeläge – ausreichend für eine Fläche von 1,4 m<sup>2</sup>
2. Vorbereitung: Die zu beschichtende Fläche ggf. entkalken und mit heißem Wasser kurz erwärmen. Die Verarbeitungstemperatur des Anstrichs liegt bei 15°C - 30°C Lufttemperatur. Die Oberflächentemperatur der zu beschichtenden Fläche sollte nicht unter 15°C liegen.
3. Inhalt der blau markierten Flasche auf der angefeuchteten Fläche verteilen und kräftig einbürsten. Tragen Sie dazu bitte Haushaltshandschuhe.
4. 3 Minuten einwirken lassen.
5. Mit kaltem Wasser gründlich abspülen.
6. Duschkopf / Wassereinlauf mit einer Plastiktüte einpacken um Nachtropfen zu verhindern!
7. Fläche gründlich abtrocknen.
8. Die zu beschichtende Fläche mit beiliegendem Klebeband an den Außenseiten begrenzen.
9. Orange markierte Flasche auf den Kopf stellen und kräftig aufschütteln bis sich eventuelle Ablagerungen am Flaschenboden und Seiten vollständig aufgelöst haben (ca. 2 Minuten) und danach den gesamten Inhalt in die Farbwanne geben.
10. Die Spezialwalze mit der Beschichtungsmasse vollständig tränken und auswalzen, bis sie tropffrei ist.
11. Beginnen Sie die Beschichtung aus der Mitte heraus und walzen im Kreuzgang. Achten Sie auf ein gleichmäßiges und geschlossenes Auftragen der Beschichtung.
12. Klebeband unmittelbar nach dem Beschichtungsvorgang entfernen. Nach dem Trocknen (24 Stunden) wird die Beschichtung transparent.
13. Die Reinigung tätigen Sie mit den üblichen Haushaltsreinigern und bei Bedarf mit einer weichen Handbürste - frühestens eine Woche nach der Beschichtung.
14. Entsorgungshinweise:
  - Kartonage: Altpapier
  - Flaschen: kurz mit Wasser ausspülen und die gelbe Tonne/Sack
  - Malerschale, Bügelhalter, Beschichtungswalze: kurz mit lauwarmen Wasser ausspülen und wiederverwenden - diese Bauteile sind für den Mehrfachgebrauch

Füllhöhe der Flaschen technisch bedingt.